



## **Sportgemeinschaft 1862 Anspach** **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019** **für das Geschäftsjahr 2018**

Am Freitag, dem 22. März 2019 fand im Bürgerhaus in Neu-Anspach die diesjährige Jahreshauptversammlung der SGA statt.

Der erste Vorsitzende Thomas Kreß eröffnete die Versammlung um 20.10 Uhr und begrüßte die 60 anwesenden Mitglieder, unter ihnen den Ehrenvorsitzenden der SGA Ernst Graser. Weiterhin begrüßte er Vertreter der Presse sowie die Anwesenden der politischen Parteien ohne Namensnennung. Die Tagesordnung, die zusammen mit den Änderungen bzw. Ergänzungen zur Satzung fristgerecht auf unserer Homepage veröffentlicht war, wurde durch Projektor auf der Leinwand gezeigt und war auf den Tischen ausgelegt. Er bat die Versammlung sich zu erheben und es folgte das Gedenken der im Jahre 2018 verstorbenen Vereinsmitglieder.

Thomas Kreß stellte die Beschlussfähigkeit gemäß § 10, Pkt. 3 der Satzung fest. Anträge oder Anfragen waren nicht eingegangen.

Die Jahresberichte der einzelnen Abteilungen wurden in der Reihenfolge der TO durch die Abteilungsleiter vorgetragen.

Abteilung Handball berichtet von erfolgreichen 4 Veranstaltungen im gesellschaftlichen Bereich. Es ist gelungen, junge Leute für den Vorstand zu gewinnen. Die Zusammenarbeit mit Usingen, die sehr bürokratisch war, wurde beendet und es werden jetzt neue Strukturen geschaffen.

Abteilung Turnen ist mit 926 Mitgliedern die größte Abteilung. Sorge bereitet die weitere Nutzung der Halle ab 2019, nachdem die Stadt beabsichtigt, einen Vertrag mit FC-Neu-Anspach zur Übernahme der Sportstätte zu schließen. Es wird über eine Regelung zur weiteren Nutzung durch die SG Anspach mit FC verhandelt und man ist zuversichtlich, zu einem guten Ergebnis zu kommen.

Abteilung Tischtennis Frank Schuler und Florian Jünger tragen den Bericht gemeinsam vor. Die Abteilung hat 172 Mitglieder, davon sind 150 aktive Spieler. Die Abteilung ist recht leistungsorientiert und versucht die Spieler aus den eigenen Reihen für Traineraufgaben weiter zu fördern. Es gibt einen neugewählten Vorstand.

Abteilung Leichtathletik berichtet ebenfalls von Änderungen im Vorstand. Die Abteilung hat ca. 100 aktive Kinder und Jugendliche. Nach den Osterferien bietet die Abteilung Training für das Sportabzeichen an, nähere Informationen sind der Homepage zu entnehmen.

Abteilung Badminton trauert nicht nur um den Tod von Walter Ernst sondern auch von 2 weiteren Förderern. Die Mitgliederzahl liegt bei 230-240. In den Herbstferien waren über 30 Kinder im Trainingslager.

Der Musikzug hat 4 größere Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt und ist zurzeit gut aufgestellt. Das Jubiläum zu 50 Jahre Musikzug wird mit einem Konzert im Bürgerhaus Ende April gefeiert und man hofft auf Unterstützung von den anderen Abteilungen. Das Weihnachtskonzert soll wieder im Bürgerhaus stattfinden aber diesmal sonntags, und zwar am 22.12.2019 um 17 Uhr. Für die Jugendarbeit findet nächste Woche auf Initiative des Schulleiters ein Gespräch zwischen Schule und Musikzug über eine Zusammenarbeit statt.

Abteilung Fußball hat 85 passive Mitglieder und wird im Fußballverband als Verein ohne Spielbetrieb geführt. Ernst Graser blickt zurück auf die großen Erfolge der Abteilung, die sich zum 50. Mal jähren. Hierzu ist eine Jubiläumsfeier geplant.

In allen Abteilungen sind Änderungen im Vorstand zu verzeichnen, so dass Platz für neue Ideen und Initiativen gegeben ist.

Alle Abteilungen dankten in ihren Berichten dem Hauptvorstand für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Thomas Kreß dankte für die ausführlichen Berichte.

### **Bericht des ersten Vorsitzenden**

In seinem Bericht stellt Thomas Kreß fest, dass ein wichtiges Thema der Datenschutz war und ist. Es wurde einen Antrag an den Magistrat gestellt, die Friedrich-Ludwig-Jahn-Halle in Walter-Ernst-Halle umzubenennen. Dieser Antrag wurde noch nicht entschieden. Der Vorstand ist weiterhin auf der Suche nach eingetragenen Unterlagen, die belegen, dass die SGA die FLJ-Halle kostenlos nutzen kann. Es liegen uns entsprechende Unterlagen aus den 1960-iger Jahren vor, die aber nicht-unterschriebenen Kopien sind. Niemand weiß heute, ob diese Unterlagen je eingereicht wurden. Somit fehlt eine wichtige Grundlage gegenüber der Stadt in der Diskussion gegen die Erhebung von Betriebskostenzuschüssen. Er stellt weiter fest, dass die angemietete und eingerichtete Geschäftsstelle ein voller Erfolg ist. Die diesjährige Jahresabschlussfeier der SGA im Bürgerhaus ist terminiert auf den 02.11.2019. Er dankt dem Beisitzer Ferdinand Hnatkow, der den Verein in die sozialen Medien geführt hat, wodurch ein größerer Kreis von Interessenten erreicht wird.

Herbert Roos zeigt die Mitgliederstatistik als Präsentation:

Der Verein hatte am 01.01.2019 1907 Mitglieder, verteilt auf 885 männliche und 1022 weibliche Mitglieder. Wir sind somit unter der 2000 Marke gesunken. Wir verfügen über 45 Übungsleiter mit Lizenz, die 7733 Stunden geleistet haben und 52 ehrenamtliche Übungsleiter ohne Lizenz. Diese Statistik wird jeder Abteilung zur Verfügung gestellt.

Zu den Berichten gab es keine Fragen. Diesem Protokoll sind die einzelnen Berichte der Abteilungen als Anlage beigefügt und stehen bei Bedarf den Mitgliedern jederzeit zur Einsicht zur Verfügung.

### **Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Die Prüfung der Vereinskasse wurde von Annegret Beißel-Peters und Dirk Leiacker am 17.01.2019 bei Birgit Roos durchgeführt. Annegret Beißel-Peters berichtet über die Stichprobenartige Prüfung, die keine Unstimmigkeiten brachte und bescheinigte die

ordnungsgemäße Kassenführung. Sie forderte etwas mehr Respekt für die komplexe Arbeit der Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wurde einstimmig bei Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder erteilt.

### **Neuwahl der Kassenprüfer für das Jahr 2019**

Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019 wurden einstimmig bei eigener Enthaltung Jutta Schlapp und Nadja Lüchow gewählt. Ersatz ist André Euler.  
Alle nahmen die Wahl an.

### **TOP 6 Datenschutzordnung und TOP 7 zeitlich befristete Mitgliedschaften**

werden zusammen behandelt, da diese Punkte zu einer Satzungsänderung führen. Die Satzungsanpassung wird erforderlich:

- Wegen der Einführung einer zeitlich befristeten Mitgliedschaft. Der Grund hierfür ist die korrekte steuerliche und versicherungsrechtliche Behandlung von Kurz- und Kursmitgliedschaften
- Wegen der deshalb notwendigen Anpassung der Beitragsordnung
- Wegen der Einführung einer Datenschutzordnung durch das Inkrafttreten der EU-DSGVO

### **§14 Datenschutzklausel**

Abschnitt 9 wird ergänzt „Alles Weitere regelt die Datenschutzordnung des Vereins“

Die Datenschutzordnung wurde im Vorstand am 11.02.2019 beschlossen und auf der Homepage veröffentlicht. Mit der Veröffentlichung trat sie in Kraft.

### **§17 Inkrafttreten**

Die Änderung betrifft das Datum:

Die Satzung wurde bei der Mitgliederversammlung am 22.03.2019 in Neu-Anspach beschlossen und tritt mit Eintragung in das Vereinsregister in Kraft. Die Satzung vom 17.03.2017 tritt mit der Eintragung außer Kraft.

**§4 Mitgliedschaft** wird ergänzt um zeitlich befristete Mitglieder wie folgt:

Mitglieder des Vereins sind:

Erwachsene

Jugendliche (von 14 bis 17 Jahre)

Kinder (unter 14 Jahre)

Zeitlich befristete Mitglieder

Ehrenmitglieder (keine Altersbegrenzung)

----

Die Mitgliedschaft endet mit dem Austritt, Zeitablauf einer zeitlich befristeten Mitgliedschaft oder Tod des Mitglieds aus dem Verein.

Anpassung der Beitragsordnung

**§3 Beiträge** wurde um Beitragsklasse 07 Zeitlich befristete Mitglieder und die Beiträge €6,00 bzw. €7,00 im Monat sowie Pkt. 10 komplett ergänzt:

Eine zeitlich befristete Mitgliedschaft im Verein ist möglich. Sie kann für maximal 12 Monate mit der eigens dafür vorgesehenen Eintrittserklärung beantragt werden. Die Aufnahmegebühr und die kompletten Mitgliedsbeiträge sowie eventuell anfallende Aktivenbeiträge werden am

ersten des dem Eintritt folgenden Monats fällig und werden ebenfalls nur im SEPA Lastschriftverfahren eingezogen. Der Mitgliedsbeitrag für Kurzzeitmitglieder ist nicht rückzahlbar, auch wenn die Angebote des Vereins – gleich aus welchem Grund – nicht genutzt werden können. Ein Antrag auf Umwandlung in eine unbefristete Mitgliedschaft ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Die Wiederholung einer von vornherein befristeten Mitgliedschaft im Verein ist spätestens nach einer Pause von zwei Jahren möglich.

§6 Das Datum wurde geändert:

Diese Beitragsordnung wurde am 22.03.2019 beschlossen.

Aus der Versammlung kommen Fragen zu der Preisgestaltung und zum Sinn von zeitlich begrenzten Mitgliedschaften. Der Sinn wird mit der Fluktuation in der Bevölkerung und mit dem Wunsch, nicht von einer Mitgliedschaft gebunden zu sein erklärt.

Die Abstimmung über die Satzungsänderung bzw. Ergänzung ergab folgendes Ergebnis:

Ja-Stimmen: 55

Nein-Stimmen: 2

Enthaltung: 3

### **Bildung eines Wahlausschusses**

Bevor die Wahlhandlung begann, dankte der scheidende 1. Vorsitzende Thomas Kreß den Mitgliedern und dem Vorstand für die Unterstützung sowie seiner Frau Sabine, die ihm den Rücken freigehalten hat. Er wünschte seinem Nachfolger viel Erfolg. Im Namen des Vorstandes dankte Klaus Dornbusch Thomas Kreß für sein Engagement als 1. Vorsitzenden und zählte einige der wichtigen Punkte seiner Amtszeit auf:

Zweimal Beitragserhöhung, weil die Stadt Betriebskostenzuschüsse verlangt, Einrichten der Geschäftsstelle, Überarbeitung der Satzung sowie die tägliche Arbeit im großen Verein. Dazu gehörte auch das Überbringen von Gratulationen bei diversen runden Geburtstagen. Alle Aufgaben wurden mit einer gewissen Ruhe durchgeführt. Dieser Dank gilt auch seiner Ehefrau Sabine, die ihm im Hintergrund viel Arbeit abgenommen hat. Der Vorstand bedauert, aber akzeptiert die Entscheidung, nicht mehr zu kandidieren und wünscht ihm mit einer großen Blumenschale alles Gute für die Zukunft.

Da keine geheime Abstimmung gewünscht wird, wird Andreas Moses einstimmig bei eigener Enthaltung zum Wahlleiter gewählt. Auf einem Wahlausschuss wird verzichtet.

### **Neuwahl ausscheidender Vorstandsmitglieder:**

- a. 1. Vorsitzende/r
- b. Beisitzer

Für a. schlug der Vorstand den jetzigen Beisitzer Ferdinand Hnatkow vor. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge.

Ferdinand Hnatkow stellt sich vor und erklärt wie er seine Arbeit und die Zukunft für den Verein sieht. Selbst kommt er aus den Teamsportarten und sieht auch die Vereinsarbeit als Teamarbeit für eine stabile Vereinsstruktur. Er hofft auf breite Unterstützung. Aus der Versammlung wird nach seinen Prioritäten gefragt, was er klar damit beantwortet, dass Breitensport weiterhin große Priorität vor professionellem Leistungssport habe, dass es aber eine Entscheidung der Mitgliederversammlung bzw. des Vorstandes sei, da Professionalisierung mehr Geld fordere.

Bei der Abstimmung wird Ferdinand Hnatkow einstimmig bei eigener Enthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

Für b. schlug der Vorstand Björn Fritz vor. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge. Björn Fritz stellt sich vor. Er hat bisher kein Amt im Verein ausgeübt, würde aber gern im Verein als Beisitzer mitwirken.

Bei der Wahl stimmen 54 Mitglieder für Björn Fritz bei 6 Enthaltungen. Er nimmt die Wahl an.

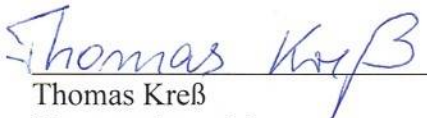
Ab diesem Punkt übernimmt der neugewählte Ferdinand Hnatkow die Leitung der Versammlung.

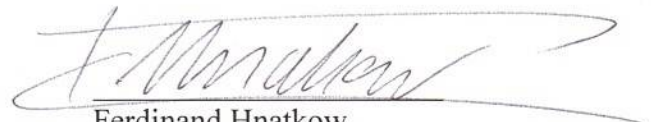
### **Anträge und Anfragen**

Es waren keine Anträge und Anfragen eingegangen.

### **Verschiedenes**

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, schloss Ferdinand Hnatkow die Versammlung um 22.10 Uhr mit einem Dank nochmals an den scheidenden 1. Vorsitzenden Thomas Kreß und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

  
Thomas Kreß  
Versammlungsleiter

  
Ferdinand Hnatkow  
neugewählte 1. Vorsitzender

  
Ingelise Beck  
1. Protokollführerin